



Start als Hausarzt

Von der Warze bis zum Herzinfarkt. Was macht der Hausarzt? Was macht einen guten Hausarzt aus? Was ist anders als in der Klinik? Hausarzttypische Medizin: Sprechstunde, Beratungsanlässe, Unspezifisches; Der Arzt als Detektiv, Verhandler und Motivationstrainer; Alte Patienten: Kommunikation bei Hirnleistungsstörung und Demenz, geriatrisches Basisassessment; Patiententypen und der Umgang damit; Leichenschau, Wundversorgung, praktische Tipps und Tricks; Ganzheitliche Medizin: Hausbesuche, das Kümern außerhalb des Medizinischen; Arzt und MFA als Case Manager; Gesundheit, Alter, Leben, Sterben; Praxisorganisation: Überlegungen vor der Niederlassung; Die neue Rolle als Chef und Unternehmer; Selbst- und Zeitmanagement; Praxisräume, Praxisablauf, Telefon, Homepage, Qualitätsmanagement; Sinnvolle Kosteneinsparungen: Priorisierung, „Choosing wisely“ ...



Von einer erfahrenen Allgemeinmedizinerin verfasst für alle, die eine Niederlassung als Hausarzt planen. Mit Fallbeispielen, praktischen Tipps und Tricks, Checklisten für die Praxisorganisation und Merkblättern für Patienten.

Herausgeber: Gabriele Fitzner. Start als Hausarzt. Ganzheitliche Versorgung, Sprechstunde, Kommunikation, Praxisorganisation. 317 Seiten, 20 Abbildungen, Softcover, ISBN 978-3-662-62873-7. 39,99 Euro. Springer-Verlag GmbH, Berlin.

Coronakratie

Für die Politik in Zeiten von Corona fehlen die historischen Vergleiche. Umso reizvoller sind politik- und sozialwissenschaftliche Nachfragen: Was macht die Pandemie mit unserem politischen System? Wie widerstandsfähig und belastbar



zeigt sich das Politikmanagement in Deutschland seit März 2020? Wie anfällig ist unsere moderne Risikogesellschaft? Gibt es überhaupt noch eine politische Normalität oder haben wir es mit einer Inflation von Krisen zu tun? Welche Folgen für die Demokratie kann man erwarten? Ist die „Coronakratie“ gar ein politischer Möglichkeitsmacher? Oder bleibt am Ende alles so wie es ist bzw. war?

Fest steht: Wir werden langfristig mit dem Virus und seinen Folgen leben und auch politisch umgehen müssen. Dieser Band vermittelt Denkanstöße, die die Chancen und Risiken der Pandemie für unsere Demokratie und das politische System der Bundesrepublik Deutschland aufzeigen. Die Frage nach der Resilienz demokratischen Regierens im Spannungsfeld zwischen Freiheit, Gesundheit und Sicherheit ist dabei der Dreh- und Angelpunkt aller Betrachtungen.

Herausgeber: Martin Florack/Karl-Rudolf Korte/Julia Schwanholz. Coronakratie. Demokratisches Regieren in Ausnahmezeiten. 334 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-5935-1340-9. 29,95 Euro. Campus Verlag GmbH, Frankfurt.

Krankheit und Geist

Wie beeinflusst der menschliche Geist Krankheiten? Der Mediziner und Philosoph Michael Imhof geht



der Frage nach, wie Krankheiten in den Mustern der neuronalen Netzwerke des Gehirns repräsentiert werden und auf welche Weise Bewusstseinsprozesse in rekursiven Schleifen auf die Entstehung und den Verlauf von Krankheiten einwirken können. Grundlegend für diese Frage ist die Darstellung der neuro-

nen System des Zentralnervensystems, ausgehend von der Ebene der einzelnen Neuronen bis zu den kortikalen Zentren, als hierarchisch gegliederte Systeme von Selbstorganisationsprozessen, die mathematisch als Attraktoren darstellbar sind. Diese selbstorganisatorischen neuronalen Prozesse durchdringen sich gegenseitig in einer nichtlinearen und nichtdeterministischen Dynamik, sie sind zukunfts offen und hochkreativ. Das Zentralnervensystem ist in Myriaden von selbstorganisatorischen Prozessen gegliedert, aus denen semantische Informationen, sensorische und motorische Ereignisse, Bewusstseinsakte und Emotionen generiert werden. Von physikalischen und systemtheoretischen Zugängen ausgehend, werden die dynamischen Kontexte und Übergänge zwi-

Doc's Arts – Mediziner*innen Musik und Kulturfestival vom 16. bis 19. Juni 2022

Doc's Arts Festival – Mediziner*innen Musik- und Kulturfestival – Singen und Musizieren zur Förderung der Arztgesundheit und Begegnung, vom 16. bis 19. Juni 2022 in Goslar.

Das für 2020 geplante Mitmach-Festival wurde aufgrund der Coronapandemie auf das Jahr 2022 verschoben und findet unter Einhaltung der Hygieneregeln und Beachtung der vorgegebenen Höchst-Teilnehmerzahl statt. Es bietet Begegnung und Austausch zwischen Medizinerinnen/ Mediziner und Angehörigen medizinischer Berufe auf musikalisch-kultureller und kommunikativer Ebene. Die Teilnahme am Doc's Arts steht allen Ärztinnen und Ärzten sowie Angehörigen medizinischer Berufe offen. Als Einzelperson oder Ensemble (bzw. Teil eines Ensembles), als Fast-Prof, Freizeitmusiker oder ohne Vorkenntnisse.

In verschiedenen Workshops erarbeiten die Teilnehmer, unter Leitung professioneller Dirigenten, gemeinsam Musikwerke, singen und trommeln. Es werden Workshops für Orchester, Gemischter Chor, Chor für alle: Rock/Pop, Bigband/Jazzensemble und Drum Circle angeboten. Die Ergebnisse der Workshop-Arbeit werden in einem öffentlichen Konzert, das von der Goslarer Bevölkerung auf Spendenbasis besucht werden kann, präsentiert (abhängig von der aktuellen Coronasituation). Mit dem Spendenerlös des Konzertes wird das Projekt Meer leben e. V. unterstützt, das für onkologisch erkrankte Kinder und Jugendliche therapeutisches Wellenreiten anbietet. Weitere Informationen unter www.doc-s-arts.de



schen den materiellen Strukturen und Prozessen der neuronalen Netzwerke und den immateriellen Prozessen von Bewusstsein und Geist in einer bis dato noch nicht erfolgten Weise dargestellt.

Auf streng naturwissenschaftlichem Zugangsweg gelingt es auf diese Weise, neue erhellende Zugänge zum Gehirn-Geist-Problem zu eröffnen. Auf der Basis einer vertieften Ausleuchtung des Informations- und Entropiebegriffes lassen sich schlüssige Erkenntnisse darüber ableiten, auf welche Weise Bewusstseinsprozesse entstehen und wie sie auf Krankheitsprozesse in der Körperperipherie einwirken könnten. Zudem wird eine Theorie des Geistes vor dem Hintergrund der evolutiven Prozesse als Ganzes etabliert. Das Buch betritt damit wissenschaftliches Neuland: eine detailreiche und inspirierende Wissensgrundlage für die Medizin und die Philosophie.

Herausgeber: Michael Imhof. Krankheit und Geist. Eine Naturphilosophie der Medizin und des Menschen. 385 Seiten, Hardcover, ISBN 978-3-95853-518-3. 40 Euro. Pabst Science Publishers, Lengerich.

Psychopharmaka in der Hausarztpraxis

Bei psychischen Problemen führt der erste Weg der Patienten sehr oft zum Hausarzt oder zur Hausärztin. Dieses Buch will Sie dabei unterstützen, die optimale, leitliniengerechte Therapie für Ihre Patienten zu finden. Der Fokus liegt dabei auf den Krankheitsbildern Depression, Psychose sowie Angst- und Schlafstörung und dem Umgang mit psychiatrischen Notfällen. Erfahren Sie alles zu



Epidemiologie, Ätiologie, Diagnose und Behandlung dieser Erkrankungen. Die Autoren zeigen auch, wie Therapiemstellung vorzunehmen ist und welche Intervention in Schwangerschaft und Stillzeit geeignet ist. Die zusätzliche Beleuchtung psychosozialer Aspekte ermöglicht ein umfassendes Verständnis der Situation des Patienten.

Alle verfügbaren Psychopharmaka werden detailliert beschrieben – inklusive wichtiger Wirkstoffspezifika und Aspekte der Arzneimitteltherapiesicherheit. Die Substanztafel im Anhang fasst die Informationen übersichtlich zusammen und erleichtert Ihnen die Auswahl des passenden Arzneimittels.

Daniel Schüpbach/Otto Dietmaier. Psychopharmaka in der Hausarztpraxis. Patienten erkennen, verstehen und erfolgreich behandeln. 284 Seiten, kartoniert, ISBN 978-3-8047-3946-8. 34,80 Euro. Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft Stuttgart.

Kalender 2022

Korsch Verlag – Das neue Korsch-Kalenderprogramm für 2022 bietet den richtigen Kalender für jeden Geschmack. Eine kleine Auswahl aus dem reichhaltigen Sortiment:

Faszination Südtirol – Wildromantische Bergpanoramen, idyllische Orte und spektakuläre Stimmungen präsentieren die faszinierende Landschaft Südtirols in diesem Kalender von ihrer allerschönsten Seite (17,95 Euro).



Faszination Skandinavien – Die stimmungsvollen Aufnahmen bringen das Flair Skandinaviens in die eigenen vier Wände, mit beeindruckenden Buchten, malerischen Hafenorten und faszinierenden Naturphänomenen der nordischen Länder (17,95 Euro).



Kroatien – Das vielseitige Land bietet herrliche Küsten und Inseln, antike Bauten, malerische Städtchen und berühmte Nationalparks. Dieser Panorama-Kalender lädt ein, die schönsten Plätze Kroatiens mit atemberaubenden Fotos ein ganzes Jahr zu genießen (19,95 Euro).



Claude Monet – Monet steht wie kein anderer Künstler für die Stilrichtung des Impressionismus. Mit seinen grandiosen Farb- und Lichtkompositionen, bezaubert er seine Betrachter bis heute (25 Euro).



Magische Gärten – Brillante Farben und einzigartige Stimmungen machen jedes Gartenfoto zu einem besonderen Highlight und lassen es wie ein kunstvolles Poster wirken (19,95 Euro).



Feng Shui Gärten – Asiatische Gärten, die mit ihrer reduzierten Gestaltung den Geist zur Ruhe kommen lassen, ziehen immer mehr Menschen in ihren Bann. Zwölf herausragende Beispiele asiatischer Gärten kann man in diesem Kalender bewundern (27,95 Euro).



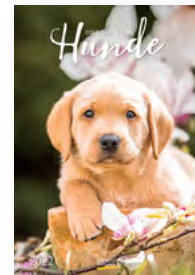
Sehnsuchtsorte – Nicht immer kann man in diesen Zeiten seiner Reiselust so einfach nachgehen und sich auf den Weg machen zu all den magischen Orten, die man schon immer einmal besichtigen und erleben wollte (19,95 Euro).



Meer – Ein grandioser Wandschmuck für alle, deren Herzen beim Klang der Wellen, salziger Luft und sonnigen Stränden höher schlagen (19,95 Euro).



Hunde – Zwölf tolle Aufnahmen hinreißender Hundepersönlichkeiten der beliebtesten Rassen machen diesen Kalender zum idealen Wandschmuck für alle Hundeliebhaber (9,95 Euro).



Die Kalender sind im Buchhandel oder im Internet unter www.korsch-verlag.de erhältlich.

Museumspreis 2021 – Auszeichnung des Deutschen Medizinhistorischen Museums in Ingostadt mit dem „Bayerischen Museumspreis“ in der Kategorie der haupt- oder nebenamtlich-wissenschaftlich geleiteten Museen.

Bayern besitzt eine reiche Kulturlandschaft mit äußerst vielfältigen Facetten. Über 1.200 nicht-staatliche Museen stehen für ein informatives, inspirierendes und besucherfreundliches Angebot – in ihren Gemeinden ebenso wie für den Tourismus. Ihre Arbeit trägt wesentlich zum Erhalt und zur Pflege des kulturellen Erbes bei. Diese Kulturarbeit zu würdigen und zu fördern, ist das Ziel der alle zwei Jahre an nicht-staatliche Museen vergebenen Auszeichnung.



Foto: Marcus Ebener, Berlin